

Zweiter Beratungstag

Mittwoch, den 16. Juni 1971, 9.00 Uhr

Tagungsleiter *Gerhard Grüneberg*: Genossinnen und Genossen! Der VIII. Parteitag setzt seine Beratungen fort.

Genossen! Am heutigen Tag begeht die Partei der Volksavantgarde Kostarikas ihren 40. Jahrestag. Wir möchten aus diesem Anlaß den Genossen der Partei der Volksavantgarde Kostarikas, die an unserem Parteitag teilnehmen, herzliche Glückwünsche und brüderliche Kampfesgrüße übermitteln. (Lang anhaltender Beifall.)

Genossinnen und Genossen! Das Wort zur Diskussion erhält nun Genossin Ursula Korn.

Ursula Korn, Lehrerin an der Richard-Seyfert-Oberschule, Zwickau: lÄebe Genossinnen, liebe Genossen! Ich komme aus Zwickau und bin Fachlehrerin an der zehnklassigen Richard-Seyfert-Oberschule. Unsere Schule ist eine der größten unserer Stadt. Wir unterrichten über 1200 Jungen und Mädchen. Davon sind über zwei Drittel Arbeiterkinder. Zum Lehrerkollektiv gehören 68 Lehrer und Erzieher, von denen 21 Mitgheder unserer Partei sind.

Ich selbst wurde durch unsere Partei erzogen und bin mit ihr gewachsen. 1946 wurde ich Neulehrerin, und seit acht Jahren bin ich Sekretär unserer Parteiorganisation. Heute, da ich Parteitagsdelegierte bin, erinnere ich mich voller Hochachtung und Dank an die alten Genossen, an bewährte Kommunisten, die mir nach 1945 geholfen haben, den Weg in unsere Partei zu finden.

Wie alle Delegierten, habe auch ich sehr aufmerksam die Ausführungen unseres Ersten Sekretärs des Zentralkomitees, Genossen Erich Honecker, verfolgt. Ich möchte ihnen voll zustimmen, denn ich sehe darin die konse-